

# VDBW Regionalforum Arbeitsmedizin

VERBAND DEUTSCHER  
BETRIEBS- UND WERKSÄRZTE E. V.  
Berufsverband Deutscher Arbeitsmediziner

---

## EINLADUNG

8./9. Februar 2013

GENO-Haus Stuttgart

---



**UKBW**

Unfallkasse  
Baden-Württemberg



**Fortbilden.  
Weiterkommen.**

Herzlich Willkommen zum  
Regionalforum Arbeitsmedizin  
im GENO-Haus Stuttgart.

## Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,



Dr. med.  
Stephanie Jung

*auf bewährte Art und Weise bietet Ihnen der Verband Deutscher Betriebs- und Werksärzte in Kooperation mit der Unfallkasse Baden-Württemberg auf dem Regionalforum Arbeitsmedizin in Stuttgart die Möglichkeit, sich über zahlreiche arbeitsmedizinische Aktualitäten zu informieren und fortzubilden.*



Dr. med. Christine  
Kallenberg

*Die Arbeitswelt befindet sich durch gesundheitspolitische, wirtschaftliche und gesellschaftliche Veränderungen nachhaltig im Umbruch. Einerseits besteht ein wachsender Bedarf an betriebsärztlicher Kompetenz in den Betrieben und bei den Beschäftigten, andererseits ist der Nachwuchsmangel auch in der Arbeitsmedizin bereits angekommen. Diese Entwicklungen wirken sich auch auf die tägliche Arbeit der Betriebsärzte aus. Daher beschäftigt sich das Regionalforum in diesem Jahr insbesondere mit der Frage des Rollenverständnisses der Betriebsärzte heute und in der Zukunft. In der Podiumsdiskussion mit namhaften Repräsentanten aus der Landespolitik soll erörtert werden, wie sich Betriebsärzte zukünftig in die Gesundheitsversorgung insgesamt einbringen können und wie und durch welche Institutionen sie dabei unterstützt werden können. Desweiteren werden unter dem Fokus „Lösungen im betrieblichen Alltag“ verschiedene betriebsärztlich relevante Themen aus der Praxis aufgegriffen.*



Prof. Dr. med.  
Monika A. Rieger

*Parallel zu den Vorträgen können Sie in der begleitenden Fachausstellung neuere Produkte und Entwicklungen im Arbeits- und Gesundheitsschutz kennenlernen. Für Assistentinnen und Assistenten wird am ersten Veranstaltungstag ein Refresherkurs angeboten. Abgerundet wird unser Regionalforum am Samstag durch ein praxisbezogenes Seminarangebot. Hier haben Sie die Möglichkeit, Ihr Wissen zu einem ausgewählten arbeitsmedizinischen Schwerpunkt zu vertiefen.*



Dr. med.  
Michael Sehling

*Wir hoffen, Sie mit diesem reichhaltigen Programm in Ihrer praktischen Arbeit zu unterstützen und einen lebhaften Austausch zwischen Wissenschaft und Praxis anzuregen. Auf Ihre Teilnahme und auf ein Wiedersehen in Stuttgart freuen wir uns!*

### Freitag, 8. Februar 2013

**Hauptthemen** „Rollenverständnis der Betriebsärzte heute und in der Zukunft“ und „Lösungen im betrieblichen Alltag“

ab 08:30

#### Eröffnung der Fachausstellung

09:00–09:30

##### Begrüßung und Eröffnung

Ministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie, Frauen und Senioren in Baden-Württemberg

09:30–09:50

##### Impulsvortrag:

**„Herausforderung längere Lebensarbeitszeit: Welche Rolle können Betriebsärztinnen und Betriebsärzte an der Schnittstelle zur Gesundheitsversorgung übernehmen?“**

Prof. Dr. Monika A. Rieger

09:50–11:00

##### Podiumsdiskussion

###### Teilnehmer:

Mit Vertreterinnen und Vertretern der Politik

11:00–11:30

#### Kaffeepause und Besuch Fachausstellung

11:30–12:15

##### Wie viele Betriebsärzte braucht das Land?

Dr. Gerhard Bort

12:15–13:00

##### Nachhaltigkeit bei Voith – Welche Kennzahlen liefert das Betriebliche Gesundheitsmanagement?

Carsten Tempski, Projektleiter Betriebliches Gesundheitsmanagement

13:00–14:00

#### Mittagspause und Besuch Fachausstellung

14:00–14:30

##### Einbindung der Betriebsärzte in die MSE-Kampagne

Alexandra Theiler, MBA Health Service Management

14:30–15:00

##### Betriebliches Gesundheitsmanagement im Alltag eines mittelständischen Unternehmens

Brigitte Ganzmann, Referentin Betriebliches Gesundheitsmanagement

15:00–15:30

##### Bericht aus dem Rückenkolleg der BGW

Ursel Albrecht, Bereichsleiterin

15:30–16:00

#### Kaffeepause und Besuch Fachausstellung

16:00–16:30

##### Wenn der Schuh drückt – Sicherheitsschuhe, orthopädische Einlagen und die wichtigsten operativen Fußkorrekturen

Dr. Heinrich Tünnerhoff

16:30–17:00

##### „Über den Wert und den Preis der Arbeitsmedizin – auch Betriebsärzte müssen erfolgreich verhandeln können“

Prof. Dr. Uta Herbst

17:00–17:30

##### Resümee und Schlusswort

Dr. Kallenberg, Dr. Sehling, Dr. Jung

## Samstag, 9. Februar 2013

### Übersicht der Seminare

08:30–15:30

**Ganztägige Seminare**  
parallele Veranstaltungen

#### SEMINAR 1

##### **Aktualisierungskurs Kardiopulmonale Reanimation für Arbeitsmediziner**

Dr. Ulrich Ehrmann, Dr. Eberhard Reithmeier  
Universitätsklinikum Ulm, Sektion Notfallmedizin

**Inhalte:** – Aktualitäten  
– Notfallsituationen im Betrieb  
– Fallbeispiele  
– CPR zum Üben

#### SEMINAR 2

##### **Funktionsuntersuchungen des Bewegungsapparates in der arbeitsmedizinischen Praxis**

Dr. Michael Spallek, Dr. Walter Kuhn

**Inhalte:** – Praxisnahes Erlernen und Einüben funktionell orientierter Untersuchungstechniken am Bewegungsapparat in Kleingruppen  
– Differentialdiagnostische Beurteilung der Störungen am Bewegungsapparat  
– Hinweise zur Einschätzung der Belastungen und Beanspruchungen des Muskel-Skelett-Systems

#### SEMINAR 3

##### **Betriebsärztliche Handlungskompetenz – Diskussion von Fallbeispielen**

Dr. Manfred Albrod, Dr. Ursula Peschke

**Inhalte:** – Kasuistiken im betrieblichen Kontext (interaktive Diskussion)  
– TN können eigene Fallbeispiele mitbringen

#### **HINWEIS:**

Am Freitag, dem 8. Februar 2013, findet im Rahmen des Regionalforums ein ganztägiger Refresherkurs für arbeitsmedizinische Assistentinnen und Assistenten statt:

#### ***Refresherkurs „Arbeitsmedizinische Gehörvorsorge“***

**Referent:** Dr. med. Florian Struwe

Nähere Informationen erhalten Sie unter [www.vdbw.de](http://www.vdbw.de).

# Einfach besser testen.



## Optovist

### **Alles aus einer Hand.**

Modernste Sehzeichendarbietung.

Brillengerechte und arbeitsplatzbezogene Sehtests.

### **Erweitertes Testspektrum.**

Dämmerungssehtest nach DIN mit lichtundurchlässigem Einblick.

Kontrastsehtest und Blendungstest.

Orientierende Gesichtsfeldprüfung mit 28 Leuchtdioden.

Sprachgesteuerter „Selbsttest“ per Kopfhörer und Mikro.

## Perivist



Arbeitsmedizinisches Perimeter, zuverlässig und einfach, für den mobilen und stationären Einsatz.

## Corporal A



Testsystem für präzise und valide Psychometrie: klein, leicht, mobil.

## Kompetenz für die Arbeits- und Verkehrsmedizin.

### **Vistec AG**

Werner-von-Siemens-Str. 13,  
D-82140 Olching,  
Telefon +49 81 42 /4 48 57-60,  
Telefax +49 81 42 /4 48 57-70  
e-mail: [info@vistec-ag.de](mailto:info@vistec-ag.de),  
internet: [www.vistec-ag.de](http://www.vistec-ag.de)



**VISTEC**  
Vision Technologies

» **Dr. Manfred Albrod**

Großhansdorf

» **Ursel Albrecht**

Bereichsleiterin, BGW Karlsruhe, Bezirksstelle Karlsruhe

» **Dr. Gerhard Bort**

Referat 45, Ministerium für Arbeit und Sozialordnung,  
Familie, Frauen und Senioren Baden-Württemberg

» **Dr. Ulrich Ehrmann**

Sektion Notfallmedizin, Universitätsklinikum Ulm

» **Brigitte Ganzmann**

Referentin Betriebliches Gesundheitsmanagement,  
Vetter-Pharma-Fertigung GmbH & Co. KG, Ravensburg

» **Prof. Dr. Uta Herbst**

Lehrstuhl für Marketing II, Universität Potsdam

» **Dr. Stephanie Jung**

Abt. Prävention, Unfallkasse Baden-Württemberg,  
Stuttgart

» **Dr. Christine Kallenberg**

VDBW-Landesverband Württemberg

» **Dr. Walter Kuhn**

Hannover

» **Dr. Ursula Peschke**

Wentdorf

» **Dr. Eberhard Reithmeier**

Sektion Notfallmedizin, Universitätsklinikum Ulm

» **Prof. Dr. Monika A. Rieger**

Institut für Arbeits- und Sozialmedizin,  
Universitätsklinikum Tübingen

» **Dr. Michael Sehling**

VDBW-Landesverband Baden

» **Dr. Michael Spallek**

EUGT e. V., Berlin

» **Carsten Tempski**

Projektleiter Betriebliches Gesundheitsmanagement,  
Voith GmbH, Heidenheim

» **Alexandra Theiler**

MBA Health Service Management,  
Unfallkasse Baden-Württemberg, Stuttgart

» **Dr. Heinrich Tünnerhoff**

Marbach

---

## **Organisation**

» **Tagungsort**

GENO-Haus, Heilbronner Str. 41, 70191 Stuttgart

» **Wissenschaftliche Leitung**

Dr. med. Stephanie Jung

Dr. med. Christine Kallenberg

Prof. Dr. med. Monika A. Rieger

Dr. med. Michael Sehling

» **Unfallkasse Baden-Württemberg**

Dipl.-Ing. Wolfgang Kurz, Abteilungsleiter Prävention

» **Organisation**

Jochen Protzer, Hauptgeschäftsführer VDBW

» **Zertifizierung**

Fortbildungspunkte für Ärzte bei der baden-württembergischen Ärztekammer und Weiterbildungsstunden für zertifizierte Disability Manager (CDMP) bei der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung sind beantragt.

» **Hotel**

Wir haben einige Einzel-Zimmer vom 7. – 9. Februar im Mercure Hotel Stuttgart City Center, Heilbronner Straße 88, 70191 Stuttgart, zum Preis von 109,00 Euro inkl. Frühstück auf Option reserviert. Sie können diese Zimmer unter dem Stichwort „VDBW“ unter 0711 25558-914 bis zum 10. Januar 2013 reservieren. Weitere Hotels in der Nähe finden Sie unter [www.vdbw.de](http://www.vdbw.de) über den Punkt „HRS“ auf der Startseite.

## ANTWORTKARTE

Ja, ich möchte am Forum Arbeitsmedizin in Stuttgart teilnehmen.

8. und 9. Februar 2013

Freitag, den 8. Februar 2013

Samstag, den 9. Februar 2013

1 Tag 110,00 EUR für Mitglieder des VDBW

150,00 EUR für Nichtmitglieder

2 Tage 160,00 EUR für Mitglieder des VDBW

210,00 EUR für Nichtmitglieder

Ich bin Mitglied im VDBW.

In der Teilnahmegebühr ist die Tagungs-Verpflegung enthalten.

---

Mitgliedsnummer

---

Name

---

Vorname

---

Firma

---

Adresse

---

Telefon

Fax

---

E-Mail

---

Datum, Unterschrift

**Anmelde- und Stornobedingungen:** Anmeldungen sind schriftlich, per Telefax 0721 933818-8 oder online unter [www.vdbw.de](http://www.vdbw.de) möglich. Sie erhalten eine Bestätigung und Rechnung. Stornierungen sind schriftlich an den VDBW zu richten. Bei einer Stornierung bis zum 24.1.2013 wird eine Stornierungsgebühr in Höhe von 25,00 EUR berechnet. Bei einer späteren Stornierung, bei Nichterscheinen oder vorzeitigem Beenden der Teilnahme ist der volle Rechnungsbetrag zu zahlen. Bei nicht erreichter Mindestteilnehmerzahl kann ein Seminar abgesagt werden.



## Absender

---

---

---

Bitte  
freimachen

Da die Teilnahme an den Seminaren begrenzt ist, bitten wir um Anmeldung für folgende Seminare am 9. Februar 2013:

08:30–15:30 Uhr

- 1. Aktualisierungskurs Kardiopulmonale Reanimation für Arbeitsmediziner
- 2. Funktionsuntersuchungen des Bewegungsapparates in der arbeitsmedizinischen Praxis
- 3. Betriebsärztliche Handlungskompetenz – Diskussion von Fallbeispielen

Kennzeichnen Sie Ihre 1. Wahl mit (1), Ihre 2. Wahl mit (2), falls (1) ausgebucht ist.

## VDBW

Verband Deutscher  
Betriebs- und Werkstätte-  
Friedrich-Eberle-Straße 4a  
76227 Karlsruhe

# VDBW

Verband Deutscher  
Betriebs- und Werksärzte e.V.  
Berufsverband  
Deutscher Arbeitsmediziner

 **UKBW**  
Unfallkasse  
Baden-Württemberg

## IMPRESSUM

Verband Deutscher Betriebs- und Werksärzte e.V.  
Berufsverband Deutscher Arbeitsmediziner  
Geschäftsstelle Friedrich-Eberle-Straße 4a, 76227 Karlsruhe  
Telefon: 0721 933818-0, Telefax: 0721 933818-8  
E-Mail: [info@vdbw.de](mailto:info@vdbw.de), [www.vdbw.de](http://www.vdbw.de)

Unfallkasse Baden-Württemberg  
Augsburger Straße 700, 70329 Stuttgart  
Telefon: 0711 9321-0, Telefax: 0711 9321-502  
E-Mail: [info@uk-bw.de](mailto:info@uk-bw.de), [www.uk-bw.de](http://www.uk-bw.de)

### In Kooperation mit:

**Institut für Arbeits- und Sozialmedizin  
Universitätsklinikum Tübingen**



**Ministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie,  
Frauen und Senioren in Baden-Württemberg**



**Baden-Württemberg**

MINISTERIUM FÜR ARBEIT UND SOZIALORDNUNG,  
FAMILIE, FRAUEN UND SENIOREN